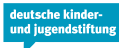


Jugendhilfeplanung weiterdenken



Kommune 360° stellt sich vor

■ Wir sind Kommune 360°. Wir sind ein wachsendes Netzwerk, das bundesweit Akteure aus Verwaltung, Politik, Wissenschaft und Zivilgesellschaft zusammenbringt. Unsere Mission: Gemeinsam Wege finden, wie Kommunen Kinder und ihre Familien noch besser unterstützen können. Unser Fokus liegt auf integrierten Planungs- und Koordinationsprozessen. Angebote werden über Ressortgrenzen hinweg, mit der Zivilgesellschaft und unter Beteiligung von Kindern und Familien gestaltet. Die Initiative wurde ins Leben gerufen durch die Auridis Stiftung, die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung und die gemeinnützige PHINEO AG.



In Zusammenarbeit mit Partnerkommunen aus ganz Deutschland und starken Kooperationspartnern wie dem Institut für kommunale Planung und Entwicklung IKPE und dem Deutschen Präventionstag sammeln wir Wissen für die Planungspraxis. Aktuell bieten wir Kommunen die Chance, uns bei diesem Vorhaben zu unterstützen.

■ Wir suchen Kommunen, die innovative Vorhaben im Bereich der integrierten Planung, Steuerung und Koordination umsetzen, um ein wirksameres Unterstützungssystem für Kinder und Familien zu erreichen. Ihre Kommune entwickelt dazu aktuell Planungsprozesse weiter, beispielsweise im Bereich der Jugendhilfe-, Gesundheits- und Sozialplanung? Dabei wünschen Sie sich Begleitung, Beratung und einen Blick von außen?

Dann werden Sie Partnerkommune. Unsere Beratung und Begleitung ist für Sie **kostenlos**.

Voraussetzungen für eine Teilnahme

- Strategisches Interesse und politische Unterstützung zur Weiterentwicklung von Planungsprozessen
- Aktuelles Vorhaben zur Weiterentwicklung von Planungs- und Koordinationsprozessen
- Bereitschaft zum verbindlichen Austausch mit anderen Kommunen

Ihre Vorteile

- ✓ Begleitung eines laufenden kommunalen Entwicklungsprozesses bis zu drei Jahre
- ✓ Reflexion und Außenperspektive
- ✓ Gemeinsames Erarbeiten von Ansätzen zur Weiterentwicklung von Strukturen und Prozessen
- ✓ Austausch mit anderen Kommunen aus ganz Deutschland
- ✓ Sichtbarkeit Ihrer Expertise im kommunalen Umfeld
- ✓ Mehr Steuerungsfähigkeit und effektivere Prävention



Der Begleitprozess auf einem Blick

Zielklärung

■ **PHASE I:** Zu Beginn klären wir, welches laufende Vorhaben in Ihrer Kommune für die Zusammenarbeit im Fokus stehen soll. In Abstimmung wird gemeinsam entschieden, ob Ihr Vorschlag durch die Initiative begleitet werden kann. Im Anschluss werden eine Vereinbarung geschlossen und Ansprechpersonen festgelegt.

Begleitung & Entwicklung

■ **PHASE II:** Kern der Begleitung ist die Zusammenarbeit mit den Projektverantwortlichen in Ihrer Kommune. Dazu finden pro Jahr bis zu drei Termine vor Ort sowie telefonische Termine und eine Hospitation statt. Durch regelmäßige Gespräche bekommen wir ein gutes Verständnis von den Prozessen vor Ort. Unsere Beobachtungen spiegeln wir zurück, bieten eine Außenperspektive an und schaffen Räume für Reflexion und die gemeinsame Erarbeitung von Ansätzen zur Weiterentwicklung von Prozessen und Strukturen sowie Begleitung des Prozesses. Dabei binden wir das gesammelte Wissen aus anderen begleiteten Prozessen und dem Netzwerk der Initiative ein und entwickeln es laufend weiter. Parallel nehmen Sie verbindlich zwei Mal jährlich an zweitägigen 360°-Foren mit anderen Partnerkommunen teil. Ziel ist der interkommunale Austausch, um eine dialogische Weiterentwicklung der Handlungsansätze zu ermöglichen. Zudem beteiligt sich Ihre Kommune an Angeboten für die strategisch-politische Ebene.

Abschluss

■ **PHASE III:** Zum Ende der Begleitung findet ein Reflexionsworkshop statt, in dem Erfahrungen diskutiert und Empfehlungen sowie nächste Schritte abgeleitet werden.



■ Benjamin von der Ahe

Programmleitung
PHINEO gemeinnützige AG
Anna-Louisa-Karsch-Str. 2, 10178 Berlin
E: benjamin.vonderahe@phineo.org

T: 030 52 00 65 310



■ Annika Ochner

Programmleitung
Deutsche Kinder- und Jugendstiftung
Tempelhofer Ufer 11, 10963 Berlin
E: annika.Ochner@dkjs.de

T: 030 25 76 76 521